



Wir Für Alle

Menschen die einfache Sprache brauchen

Neues Infoblatt Ausgabe Nummer 7 vom Juni 2016



Foto: SLI OÖ

Der Tag der Begegnung steht vor der Tür!

In Steyr und in Linz!

Mehr darüber im Infoblatt!



Integra ist eine Messe für behinderte Menschen.
Viele Firmen und soziale Vereine sind dort.
Die Firmen zeigen uns was sie arbeiten und herstellen.
Die sozialen Vereine zeigen uns, was sie arbeiten und anbieten. SLI-OÖ hat uns gezeigt was sie machen und welche Leistung sie anbietet.
SLI OÖ setzt sich für Barriere-Freiheit ein.
SLI OÖ unterstützt bei Persönlicher Assistenz.
SLI OÖ bietet auch Peer-Beratung und Persönliche Zukunftsplanung im Empowerment-Center an.
SLI OÖ schaut, dass Rechte für Menschen mit Behinderung eingehalten werden. Wenn diese Rechte nicht eingehalten werden, redet die SLI OÖ mit den Politikern.
SLI OÖ hat eine Selbstvertretergruppe für Menschen die einfache Sprache brauchen.
Die heißt „Wir Für Alle“.
Die tauschen Erfahrungen untereinander aus.
Die schauen, dass Menschen mit Lernschwierigkeiten ernst genommen werden.
Und sie fordern richtige Arbeit für Menschen die einfache Sprache brauchen.
Da waren auch Reisebüros.
Sie bieten Reisen für behinderte Menschen an.

Diese Reisen sind Barriere-frei.

So können Menschen mit einer Behinderung auch Urlaub machen.

Die Rollstuhlfirmen bauen Rollstühle.

Jeder Rollstuhl ist an die Person angepasst.

Da waren auch Firmen die Autos für behinderte Menschen umbauen.

Damit die Menschen gut einsteigen und gut fahren können.

Da waren auch Kurse.

Die Besucher konnten mitmachen.

Bettina Scharinger, Hannes Schwabegger und Dominic Haberl haben einen Kurs geleitet über Persönliche Zukunftsplanung.

Dieser Kurs war sehr gut besucht.

Aus Salzburg war eine Frau mit Therapiehunden da.

Sie war mit den Hunden auf der Bühne.

Sie hat uns gezeigt was die Hunde alles können.

Wir haben gesehen, dass Menschen mit einer Behinderung auch Sport machen können.

Wir haben bei E-Rollstuhl-Fußball und bei Basketball zugeschaut.

Text: Dominic Haberl

Witz des Monats:

In der Salzburger Bahnhofshalle fragt eine ältere Dame den Schaffner:

„Wohin fährt dieser Zug, junger Mann?“

Der Schaffner antwortet freundlich:

„In 10 Minuten nach Wien.“

„Toll, dieser rasante Fortschritt!“, ist die alte Dame begeistert.

„Das letzte Mal hat er noch zwei Stunden gebraucht.“

Text: Maria Zika



Bild: Internet

Das Wichtige im Juni:

Der nächste Selbstvertretungs-Nachmittag ist am 23. Juni 2016, von 16:30 bis 18:00 Uhr.

Wir freuen☺ uns auf euer Kommen.

Es gibt Kekse und Getränke.

Am Donnerstag, den 16. Juni 2016 findet in Steyr am Stadtplatz, von 09:30 bis 12:30 Uhr, der Tag der Begegnung statt.

Am 08. Juli 2016 findet in Linz auf der Landstraße, von 10:00 bis 15:00 Uhr, der Tag der Begegnung statt. Nähere Informationen auf der Homepage: www.sli-emc.at

Von den Zeitungs-Bauerinnen und Bauern:

Bei dieser Zeitung haben mitgemacht:

Maria Zika, Manuel Schaumberger, Dominic Haberl und
Melanie Wasner.



Liebe Leserinnen und Leser!

Das ist unsere Zeitung und jede oder jeder kann mitarbeiten.

„Wir Für Alle“ ist eine Selbstvertretungs-Gruppe.

Wir können unsere Zeitung selber machen. In unserer Zeitung
können wir über die Sachen schreiben, die uns wichtig sind.

Wenn Du eine Idee hast oder wenn Du was für unsere Zeitung
schreiben willst, kannst Du uns das schicken. Wir sammeln die
Ideen und geben Deinen Beitrag in die Zeitung hinein.

Schicke uns einfach eine E-Mail mit Deinem Beitrag und wir
melden uns dann bei Dir.

Unsere E-Mailadresse ist: wir-fuer-alle@gmx.at

Danke

Dominic Haberl



Was ist Sexualität?

Sexualität ist ein lateinisches Wort.

Sexualität bedeutet:

Geschlechtlichkeit.

Das bezeichnet das Geschlecht, das man hat.

Zur Sexualität gehört auch das:

- Wie die Geschlechts-Partner miteinander umgehen.

Zum Beispiel:

Ob sie sich respektieren und wie sie sich das zeigen.

Ob sie sich wirklich lieben und wie sie sich das zeigen.

- Wie die Geschlechts-Partner sich zeigen, dass sie sich lieben.

Zum Beispiel durch streicheln, küssen
oder miteinander schlafen.

Was die Geschlechts-Partner

bei einer sexuellen Beziehung wichtig finden.

Zum Beispiel, ob man mit einer
Person oder mehreren Personen eine
sexuelle Beziehung hat.

Oder ob man mit einer Person vom gleichen
oder anderen Geschlecht eine
sexuelle Beziehung hat.

- Ob die Geschlechts-Partner

eine lange oder kurze

sexuelle Beziehung haben wollen.

Sex hat mit dem eigenen Körper zu tun.
Sex hat mit dem Körper von der Partnerin oder vom Partner zu tun.
Sex hat mit Fantasie zu tun.
Sex hat auch mit Gefühlen und Bedürfnissen zu tun.
Es geht um Lust.
Es geht auch um den Wunsch nach Zärtlichkeit und Geborgenheit.
Sich aufgehoben und geborgen zu fühlen.

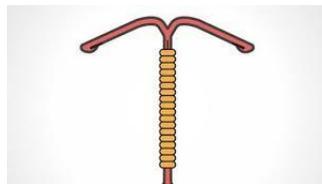
Wenn für Sie kein Kinderwunsch besteht, hier sind einige Verhütungsmittel:

Diese Verhütungsmittel sind für Frauen:

- Pille



- Spirale



- Diaphragma



Dieses Verhütungsmittel gibt es für Männer:

- Kondom



Was bedeutet Rehabilitation?

Das spricht man so aus:
Rehabilitazion.

Kurz gesagt sagt man
dazu: Reha.

Das ist eine Hilfe.
Die Hilfe ist für behinderte Menschen.
Und die Hilfe ist für kranke Menschen.
Oft muss man für die Hilfe
in ein Krankenhaus gehen.



Ein Beispiel:

Frau Müller hatte einen schweren Unfall.
Sie lag sehr lange im Krankenhaus.
Sie konnte nicht mehr gehen.
Jetzt kommt Frau Müller in die Reha.
Dort lernt sie wieder gehen.
Dafür muss sie viele Übungen machen.

Die Voraussetzung oder die Bedingung, damit eine Person eine Reha machen kann:

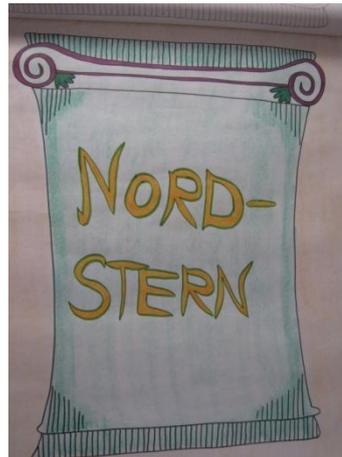
Die betreffende Person muss
Reha-bedürftig und Reha-fähig sein.

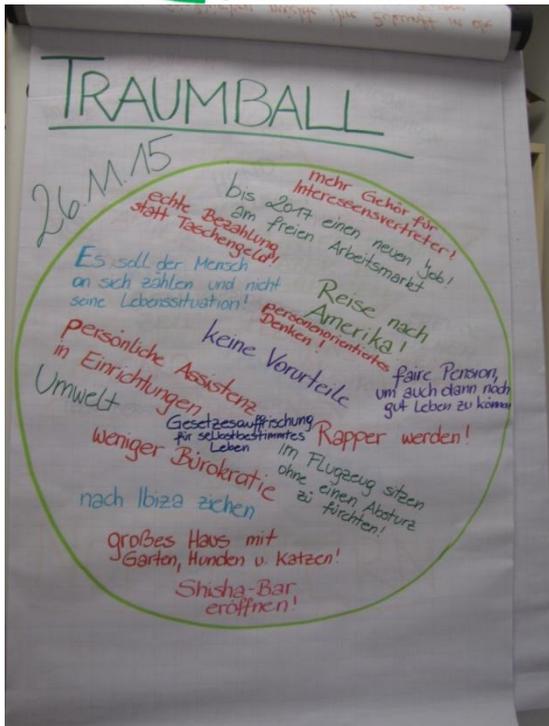
Text: Maria Zika

Seminarbericht vom 07. April 2016

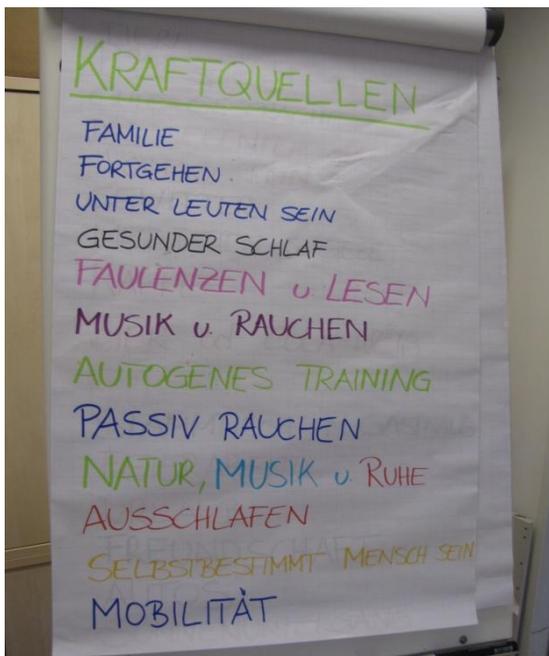
Es war ein Seminar über Persönliche Zukunftsplanung. Es haben viele Leute mitgemacht. Wir haben über sieben Säulen geredet. Die sieben Säulen seht ihr hier abgebildet.

Die 7 Säulen der persönlichen Zukunftsplanung:





Nach den sieben Säulen haben wir den Traumball gemacht. In den Traumball kommen alle Wünsche und Träume.



Der nächste Schritt sind die Kraftquellen. Da kommt alles rein was der planenden Person Kraft und Mut gibt, das ist sehr wichtig. Es gibt bei der persönlichen Zukunftsplanung, Höhen und Tiefen. Wenn die planende Person ein Tief hat, dann kann sie sich aus den Kraftquellen diese Kraft holen.

Fortsetzung in der nächsten Ausgabe.....

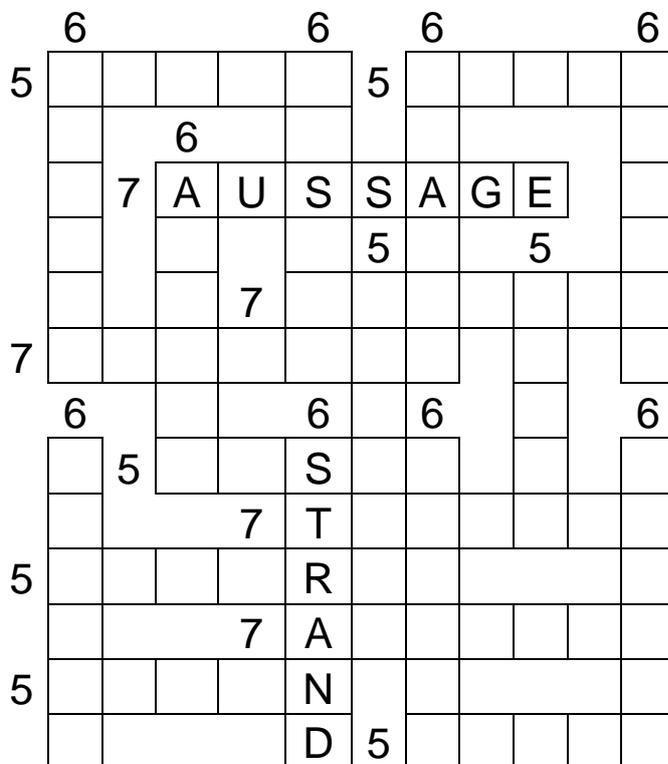
Artikel von Manuel Schaumberger und Dominic Haberl

Kreuzworträtsel:

5 Buchstaben: ALTER, ANRUF, DUENN, EINER,
LESEN, ROLLE, STEIN, STOFF

6 Buchstaben: APPELL, DIALOG, FASELN,
KLASSE, KRALLE, NEKTAR,
NOMADE, SALOPP,
STRAND

7 Buchstaben: AKTUELL, AUSSAGE, LEOPARD,
PFENNIG, TREFFER



Text: Melanie Wasner

Eine **Initiative** ist wenn Leute sich gemeinsam für etwas einsetzen.

Barriere-Freiheit heißt, dass nichts im Weg ist.

Man braucht weniger fremde Hilfe.

Oder man braucht überhaupt keine Hilfe.

Zum Beispiel:

- Für Rollstuhl-Fahrerinnen und Rollstuhlfahrer gibt es Rampen. Dann kommen sie besser alleine in Häuser.
- Für Menschen mit Lernschwierigkeiten gibt es leichte Sprache. Dann können sie Texte besser verstehen.

Sexualität

Sexualität ist ein lateinisches Wort.

Sexualität bezeichnet das Geschlecht, das man hat.

Also ob man ein Mann oder eine Frau ist.

Geschlechts-Partner

Ein Geschlechts-Partner ist ein Mensch, mit dem man eine sexuelle Beziehung hat.

Man sagt auch:

Ein Geschlechts-Partner ist ein Sexual-Partner.

Beziehung

Das ist der Kontakt, den 2 Menschen miteinander haben.

Das verbindet 2 Menschen miteinander.

Eine Mutter oder ein Vater und ihr Kind haben eine Beziehung.

Eine Beziehung kann auch sein, wenn man sich liebt.

Wenn ein Mann und eine Frau ein Paar sind, haben sie eine Beziehung.

Eine Beziehung kann auch in der Arbeit sein.

Eine Mitarbeiterin oder ein Mitarbeiter und die Chefin oder der Chef haben eine Beziehung.

Ein **Dialog** ist eine schriftliche oder mündliche Unterhaltung zwischen 2 Menschen.

salopp ist ein zwangloses Wort.

Ein Beispiel:

Wenn man mit dem Anzug ins Büro geht, ist es eine gezwungene Kleidung.

Wenn man einer sportlichen Kleidung ins Büro geht, ist es zwanglos und bedeutet salopp.

Quellen: Das neue Wörterbuch für leichte Sprache, Mensch zuerst-Netzwerk People First Deutschland e. V., Kassel 2008

Peer-Beratungs-Ausbildung für Menschen mit einfacher Sprache, FAB Organos, SLI OÖ, KII
Wikipedia

Adresse: Selbstbestimmt-Leben-Initiative OÖ, „Wir Für Alle“
Bethlehemstraße 3/2, 4020 Linz
Telefon: 0732/89 00 46, E-Mail: buero@sli-ooe.at